
Tanken ist in Bremen am teuersten

Die regionalen Unterschiede zwischen den Kraftstoffpreisen sind nach wie vor erheblich und betragen bis zu elf Cent. Wie die aktuelle ADAC-Auswertung der Kraftstoffpreise in den 16 deutschen Bundesländern zeigt, ist in Berlin ein Liter Super E10 mit im Schnitt 1,822 Euro am billigsten, in Bremen – ein Stadtstaat – mit durchschnittlich 1,935 Euro am teuersten. Mit 10,6 Cent ist die Preisdifferenz beim Diesel ähnlich groß. Im Saarland, dem günstigsten Bundesland, kostet ein Liter 1,995 Euro. Bremen, das auch beim Diesel das teuerste Bundesland ist, liegt im Mittel bei 2,101 Euro je Liter.

Bayern und Baden-Württemberg, die beiden Bundesländer, die über Monate hinweg die höchsten Kraftstoffpreise in Deutschland aufwiesen, rangieren jetzt in der oberen Hälfte der günstigeren Länder.

Der ADAC hat für die Untersuchung die Preisdaten von mehr als 14.000 bei der Markttransparenzstelle erfassten Tankstellen ausgewertet und den Bundesländern zugeordnet. Die ermittelten Preise stellen eine Momentaufnahme von heute, 11 Uhr, dar. (aum)

